

Kurze Originalmitteilungen

Zum Auftreten von Kolkrahen
(*Corvus corax* L.) in der östlichen Oberlausitz

Von FRANZ MENZEL

Die in den Jahren nach 1945 festgestellte Ausbreitung des Kolkrahen, einmal vom norddeutschen, zum anderen vom ostpolnischen Raume aus, scheint anzudauern (vgl. DOBROWOLSKI u. a. 1962). Nach SCHIEMENZ (Vortrag zur Bezirksstagung der Ornithologen in Neschwitz am 17. 5. 1969) gibt es in der DDR zur Zeit wieder rund 500 Brutpaare. Aus diesem Anlaß scheint es geboten, auch in der Oberlausitz auf das Erscheinen und eventuelle Wiederansässig werden dieses Vogels zu achten.

Während Herbert KRAMER, Niesky (Tagebücher 1906–1950) dem Kolkrahen nicht begegnete, kamen seit 1957 mehrfach Kolkrahen zur Beobachtung, was sicherlich in ursächlichem Zusammenhang mit seiner allgemeinen Zunahme in anderen Gebieten steht. WOBUS (1962) nennt zwei Beobachtungen:

17. 10. 1957 2 fliegende Exemplare nördlich der Schwarzen Lache bei Kreba (HASSE)
30. 3. 1958 1 fliegendes Exemplar über dem Teichgebiet Niederspree östlich Quolsdorf (WOBUS, MENZEL)

KRAUSE (briefl.) meldet eine weitere Feststellung:

28. 3. 1963 1 fliegendes Exemplar bei Neudorf Kreis Niesky.

Schließlich gelang mir noch folgender Nachweis:

24. 8. 1969 2 rufende Exemplare in größerer Höhe von Nord nach Süd über das Teichgebiet Niederspree östlich Quolsdorf ziehend. Die Tiere sind offensichtlich nicht im Gebiet niedergegangen.

Die vorliegenden Beobachtungen betreffen wohl sämtlich umherstreifende bzw. ziehende Kolkrahen, so daß sich bisher keinerlei Verdachtsmomente hinsichtlich eines Wiederansässigwerdens ergeben. Dennoch gebührt diesem Vogel in der Zukunft die besondere Aufmerksamkeit der Oberlausitzer Ornithologen!

Literatur

- DOBROWOLSKI, K. A., Z. PIELOWSKI, J., PINOWSKI, u. A. WASILEWSKI (1962):
Das Vorkommen des Kolkraben (*Corvus c. corax* L.) in Polen im Zusammen-
hang mit seinen Areal- und Quantitätsveränderungen in Mitteleuropa. — *Ekologia*
Polska, Seria A, Tom X, Nr. 14 (deutsch).
- WOBUS, U. (1962): Bemerkenswerte Beobachtungen aus der östlichen Oberlausitz in
den Jahren 1949–1959. — *Orn. Mitt.* 14, 8, S. 141–149.

Anschrift des Verfassers:

Franz Menzel
892 N i e s k y/OL
Bautzner Straße 7 a